

# Nieparser AMTSKURIER

**Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars  
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,  
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf**

Jahrgang 23

Montag, den 2. März 2015

Nummer 03



Nieparser Amtskurier auch unter [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de)

# Amtliche Mitteilungen

## Amt Niepars

### Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE2112030000000104224

BIC: BYLADEM1001

### Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

<b>E-Mail:</b>	amt-niepars@t-online.de	Vorwahl:	
<b>Homepage:</b>	www.amt-niepars.de	038321 ...	
<b>Fax:</b>	Haupt- und Kämmerieamt	661-61	
		661-26	
	Bauamt:	661-63	
	Ordnungsamt:	661-28	

**Amtsvorsteherin:** Frau Iris Basinski 661-10

**Leitender Verwaltungsbeamter:** Herr P. Forchhammer 661-10

### Hauptamt- und Kämmerie

<b>SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit</b>	Frau K. Schmidt	661-10
<b>SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen</b>	Herr S. Westphal	661-13
<b>SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen</b>	Frau I. Holst	661-14
<b>SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung/ Vertragsmanagement</b>	Frau K. Papke	661-11
<b>SB Kindereinrichtungen/ Schulen</b>	Frau M. Knoop	661-15
<b>SB Vertrags- u. Gebäudemanagement</b>	Herr A. Wipki	661-51

**Sachgebietsleiter Finanzen Finanzmanagement** Frau P. Schreiber 661-20

**Kassenleiter/ Lehrlingsausbildung** Frau I. Kühl 661-21

**SB Kasse** Frau J. Harder 661-23

**SB Steuern/Vollstreckung** Frau F. Heinig/ Frau M. Jarling 661-25

**SB Vollstreckung** Frau P. Holzmann 661-24

**SB Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung** Frau K. Schuldt 661-27

**SB Geschäftsbuchhaltung** Frau I. Gladrow/ Frau S. Spörle 661-22 661-29

## Bau- und Ordnungsamt

<b>Amtsleiterin</b>	Frau M. Tober	661-40
<b>Bauvorhaben/ Plangenehmigung</b>		
<b>SB Bauangelegenheiten/ Planungsrecht/Förderprojekte/Gebäudemanagement</b>	Frau G. Eckardt	661-41
<b>SB Liegenschaften/ Friedhöfe</b>	Frau S. Stiller	661-45
<b>SB Beiträge/Gebühren</b>	Frau M. Prill	661-42
<b>Sachgebietsleiter Sicherheit und Ordnung Sicherheitsbeauftragter</b>	Herr L. Zimmer	661-30
<b>SB Meldewesen</b>	Frau B. Koch	661-35
<b>SB Gewerbe/Märkte/ Fischerei Feuerwehr/ Sondernutzung/ Fundbüro/Fundtiere</b>	Frau V. Stiller	661-31
<b>SB Wohngeld/Soziales Administrator/</b>	Herr R. Möller	661-36
<b>SB Ordnungswidrigkeiten Politesse/Jugend u. Senioren/ Partnerschaften/ Veranstaltungen</b>	Frau H. Orłowski	661-37

**Hausmeister/Amtsarbeiter** Herr G. Hoffmann 0160-6330668

**Bauhof Niepars** Frau Breitsprecher 0171-4235883

### Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
<b>Niepars:</b>		
Frau Bärbel Schilling Tel.: 038321 286 www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
<b>Pantelitz:</b>		
Herr Fred Schulz-Weingarten Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
<b>Kummerow:</b>		
Herr Manfred Lange Tel.: 038321 292	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung
<b>Groß Kordshagen:</b>		
Herr Jörg Zimmermann Tel.: 038231 3360	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
<b>Lüssow:</b>		
Herr Thomas Kamphues Tel.: 03831 497083 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschafts- haus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden Montag von 17:30 - 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

**Neu Bartelshagen:**

Herr Horst Badendieck  
Tel.: 038321 66813  
038321 60556

Gemeindezentrum  
Lassentin,  
Kastanienweg 12,  
Lassentin

jeden 1. Dienstag im  
Monat  
von 18:00 - 19:00 Uhr  
o. nach Vereinbarung

**Steinhagen:**

Herr Dietmar Eifler  
Tel.: 038321 661-0  
038231 459833

Grundschule  
Steinhagen,  
Schulstraße 2,  
Steinhagen

nach Vereinbarung

**Jakobsdorf:**

Frau Iris Basinski  
Tel.: 038327 60323

Gemeindezentrum  
Jakobsdorf,  
Schmiedeweg 3,  
Jakobsdorf

nach Vereinbarung

**Wendorf:**

Herr  
Heinz-Werner Jennek  
Tel.: 03831 497057

Weidenweg 24,  
Neu Lüdershagen

nach Vereinbarung

**Zarrendorf:**

Frau Ulrike Graap  
Tel.: 038327 331

Landgasthof Zarren-  
dorf, Kirchstraße 32,  
Zarrendorf

jeden Dienstag  
von 17:00 - 18:00 Uhr

Stand: 26.06.2012

**Amtliche Bekanntmachungen****Amt Niepars****Amt Niepars****- Die Amtsvorsteherin -****Bekanntmachung**

Am Montag, dem 16. März 2015, findet um 19:00 Uhr die nächste Sitzung des Amtsausschusses Niepars im Sitzungssaal (Erdgeschoss) des Amtes Niepars, Gartenstraße 13 b in 18442 Niepars statt.

**Tagesordnung:****A) Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäße Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 1.12.2014
5. Beschluss über die Eröffnungsbilanz des Amtes Niepars
6. Beschluss über den I. Nachtragshaushalt des Amtes Niepars 2015
7. Änderung der Hauptsatzung des Amtes Niepars
8. Beschluss zum Beitritt des Amtes Niepars zum „Leader e. V. Nordvorpommern“
9. Besetzung des Vergabeausschusses des Amtes Niepars
10. Entscheidung über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen i. S. v. § 44 IV KV M-V
11. Informationen der Amtsvorsteherin
12. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

**B) Nichtöffentlicher Teil**

1. Personalangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Informationen der Amtsvorsteherin
4. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

gez. Iris Basinski  
Amtsvorsteherin

f. d. R.  
gez. Peter Forchhammer  
Ltd. Verw.-Beamter

Ausgehängt am: Amtskurier Ausgabe 3/2015

**Gemeinde Neu Bartelshagen**

**Amt Niepars**  
**Die Amtsvorsteherin**

**Bekanntmachung**

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen hat in ihrer Sitzung am 18.12.2014 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt die Entgeltfortzahlung an private Arbeitnehmer und Arbeitgeber gem. § 11 Brandschutzgesetz (BrSchG).

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-

**Beschluss-Nr.: 22-4/14**

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt folgenden Sitzungsplan für das Kalenderjahr 2015

- 19.02.
- 16.04.
- 18.06
- 17.09
- 19.11.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-

**Beschluss-Nr.: 23-4/14**

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt eine Grundstücksangelegenheit, Gemarkung Buschenhagen, Flur 1.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-

**Beschluss-Nr.: 24-4/14**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 27.01.2015

Im Auftrag

**gez. Papke****Gemeinde Pantelitz**

**Staatliches Amt**  
**für Landwirtschaft und Umwelt**  
**Vorpommern**



**Flurneuerungsverfahren nach § 66**  
**Landwirtschaftsanpassungsgesetz**  
**(LwAnpG) Zimkendorf**

**Hinweis auf die Bekanntgabe der Wertermittlung**  
**des Alten Bestandes im Flurneuerungsverfahren**  
**Zimkendorf**

Damit alle Beteiligten Kenntnis vom Inhalt der Wertermittlung der Flurstücke des Alten Bestandes erlangen können, wird die Wertermittlung zur Einsichtnahme ausgelegt. Diese erfolgt an folgenden Tagen:

**04. - 06./10. - 12./16. - 19./23. - 25. März 2015**  
**und**

**13./14. April 2015**

**zwischen 09:00 und 16:00 Uhr**

**Im Schwarzen Weg in 18442 Pantelitz (Gemeindezentrum).**

Den Teilnehmern werden auf Wunsch jeweils Einzeltermine eingeräumt, in denen Fragen und Erläuterungen zur Wertermittlung gegeben werden. Ich bitte, diese Termine in Ihrem eigenen

Interesse zu der im Schreiben vorgegebenen Zeit wahrzunehmen.

Nebenbeteiligte haben Gelegenheit sich ebenfalls im o. g. Zeitraum zu informieren.

**Die Öffentliche Bekanntmachung des Termins zur Vorstellung der Ergebnisse der Wertermittlung erfolgt gemäß Satzung der Gemeinden durch Aushang in den Gemeinden Pantelitz, Niepars und Lüssow.**

Franzburg, den 20.02.2015

Im Auftrag



Koll

Fachbereichsleiter Flurneueordnung

## Informationen des Amtes und der Gemeinden

### Bekanntmachung des Amtes Niepars

#### Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:

- Buschenhagen - 5 Bauplätze, 1.205 - 1.350 qm, 20,00 EUR/qm,  
Zukauf Gartenland  
1,50 EUR/qm möglich, gelegen an der Kurzen Straße/Langen Straße,  
- Grundstück, ca. 2.000 qm, bebaut mit saniertem eingeschossigem Gebäude mit Saal
- Zühlendorf - 2 Bauplätze, ca. 860 qm, Kaufpreis 42,00 EUR/qm
- Niepars - neu erschlossene Eigenheimbauplätze in Verlängerung  
Wohngebiet westlich der Gartenstraße  
Kaufpreis 37,00 EUR/qm, Erwerb über Erbbaurecht möglich mit 4 % Jahreszins  
- Eigenheimbauplatz, 835 qm, gelegen an der Gartenstraße
- Neu Lüdershagen - Eigenheimbauplatz im Wohngebiet, 925 qm
- Steinhagen - Eigenheimbauplatz, bis ca. 2.000 qm
- Zimkendorf - Eigenheimbauplatz, ca. 849 qm
- Langendorf - bebautes Grundstück, ca. 2.500 qm, mit Mehrzweckgebäude, Kaufpreis 350.000,00 EUR VHB

#### Verpachtungen:

- Groß Kordshagen - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm
- Grün Kordshagen - Fläche 5.800 qm

#### Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

- Duvendiek - eine 11.795 qm große Fläche
- Niepars - Grundstück, 1.710 qm, gelegen an der Gartenstraße  
- 4 Baugrundstücke, ca. 900 qm, an der Gartenstraße  
- Grundstück, 494 qm, bebaut mit 2-Familien-Haus, je ca. 100 qm Wohnfläche, am Parkweg  
- 7 Eigenheimbauplätze, 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen  
- 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg

- Pantelitz - Baugebiet Pantelitz erschlossen  
Bauplätze von 475 - 1.360 qm  
Bungalowbau möglich
- Zimkendorf - voll erschlossene Baugrundstücke, 550 qm
- Steinhagen - Wohnpark am Schusterteich  
voll erschlossenes Baugrundstück, 437 qm
- Negast - Bauland, ca. 1.700 qm, VHB
- Lassentin - Grundstück, 1.500 qm mit sanierungsbedürftigen Gebäude (300 qm Grundfläche, Flachbau)  
- Baugrundstück 4.789 qm
- Berthke - Wohngebiet „Am Feldweg“
- Zarrendorf - 3 Acker-/Grünlandflächen, 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm  
- Grundstück ca. 1.600 qm, Bauland, gelegen an der Kirchstraße  
- Grundstück gelegen am Katharinenberg, 1.730 qm  
bebaut mit Doppelhaushälfte

#### Gewerbegebiete voll erschlossen

- **Groß Lüdershagen** unvermessen  
förderfähig 18,40 EUR/qm  
nicht förderfähig 32,20 EUR/qm
- **Langendorf** 3.000 - 14.000 qm teilbar  
förderfähig 12,00 EUR/qm  
nicht förderfähig 18,00 EUR/qm
- **Martensdorf 3.700 - 6.500 qm**  
**Kaufpreis 23,00 EUR/qm**

**Bei Werbung von Investoren für das Gewerbegebiet in Groß Lüdershagen mit Abschluss Kaufvertrag wird eine Erfolgsprovision von 3 % gezahlt.**

Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax. 038321 66161.

#### Bekanntmachung

Gewerberäume im Amtsgebäude des Amtes Niepars ab 01.10.2014 zu vermieten  
72 qm 3 Räume Flur und Sanitärtrakt

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften, Tel.: 038321 66145.

#### Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bau- und Ordnungsamt

#### Mitteilung des Gewerbeamtes

In einigen Gemeinden des Amtsbereiches Niepars wurden die Straßennamen bzw. Hausnummern geändert.

Allen Gewerbetreibenden, die dies betrifft, empfehlen wir eine Gewerbeummeldung:

- bei Änderung des Straßennamens oder der Hausnummer in der Wohnanschrift, falls diese sich im Amtsbereich befindet,
  - bei Änderung des Straßennamens oder der Hausnummer in der Anschrift der Betriebsstätte
- und
- bei Änderung des Straßennamens oder der Hausnummer in der Anschrift der Zweigniederlassung oder unselbständigen Zweigstelle vorzunehmen.

Das Formular „Gewerbeummeldung“ kann auf der Internetseite des Amtes Niepars unter [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) ausgedruckt werden oder ist in der Amtsverwaltung erhältlich.

Die Gewerbeummeldung ist - in diesem Fall - kostenfrei.

Im Auftrag

V. Stiller

SB Gewerbe



## Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

---

Name, Adresse:

---

Telefon: 

---

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung               | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert |
| <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn        | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt           |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild    | <input type="checkbox"/> schadhaft                 |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully               | <input type="checkbox"/> verschmutzt               |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage           | <input type="checkbox"/> verdreckt                 |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> überfüllt                 |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum               | <input type="checkbox"/> verstopft                 |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel:                 |  |

---

Kurze Ortsangabe:

---

---

Unterschrift

## Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

### Neujahrsempfang 2015

Jedes Jahr werden verdiente Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder von Vereinen, Handwerker und Gewerbetreibende, Ehrenamtler und andere Aktive zu einem kleinen Empfang geladen. Es ist unser Wunsch, denen zu danken, die sich besonders für die Belange in der Gemeinde einsetzen und diese aktiv mitgestalten.



Das kleine Kulturprogramm wurde vom Borner Dorfsensemble unter Leitung von Thomas Kampf und von den Tänzern des Tanzclubs „Blau-Weiß“ Heidi Sellenthin und Phillip Prüter, Schüler unserer Schule, gestaltet.

Mit viel Applaus wurde den Akteuren gedankt.

Für das leibliche Wohl sorgte die Firma G. Blohm und unsere fleißigen ehrenamtlichen Frauen der Gemeinde.



In der Festansprache wurde ein Resümee des vergangenen Jahres gezogen und festgestellt, dass das was begonnen wurde auch positiv abgeschlossen werden konnte. Dazu gehört die Fertigstellung der neuen Kläranlage, der Bau des Durchlasses in Duvendiek, die neue Barthe-Brücke, die teilweise Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED, der Einbau der Straßeneinläufe in Obermützkow und einige kleinere Arbeiten an den Geh- und Radwegen der Gemeinde.

Eine besondere Ehrung hat Dr. Hubert Kaufhold erfahren, der 19 Jahre als Bürgermeister die Geschicke der Gemeinde in der Hand hatte und der 2014 seinen Rücktritt aus der Kommunalpolitik erklärt hat.

Leider konnte er aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein. Wir wünschen ihm nochmals alles Gute und viel Kraft.

Ebenfalls geehrt wurden die Kameraden der FFW, die viele dienstliche und freiwillige Aufgaben der Gemeinde erfüllten und erfüllen. Sie sind eine große Unterstützung in vielen Belangen.

Bei einem kleinen Menü und einem „Gläschen Wein“ klang der Abend aus.



Nach dem offiziellen Teil gab es viele Möglichkeiten zu Gesprächen.







Unser Ehrenbürger Werner Risch mit seiner Ehefrau im Gespräch.

Auch der Ausblick auf das neue Jahr verspricht einiges:

Kleinere Straßenabschnitte sollen saniert werden, die LED-Umrüstung fortgesetzt werden, das Turnhallendach braucht eine Reparatur und andere kleine Arbeiten stehen auch noch an. In diesem Jahr freuen wir uns besonders auf die Zustimmung des Kreistages zur Erhaltung des Schulstandortes. Da die Schülerzahlen wieder geringfügig ansteigen, scheint die Kuh vom Eis zu sein.

Der Bau der Parkstraße in Martensdorf geht in die Planung. Zum jetzigen Zeitpunkt ist es angedacht, erst im Jahre 2016 die Baumaßnahme vorzunehmen. Im Vorfeld, wenn die Planungen abgeschlossen sind, wird es wieder eine Einwohnerversammlung geben.

Bisher ist der Haushalt aber weder beschlossen, noch vom Kreis bestätigt.

**Ihre Bürgermeisterin**  
**Bärbel Schilling**

## Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

**Verlag + Satz:**

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:**

Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

**Anzeigenannahme:**

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

**Redaktion:**

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

**Internet und E-Mail:**

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**

**Amtlicher Teil:**  
**Außeramtlicher Teil:**  
**Anzeigentel:**

Der Amtsvorsteher  
Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
Jan Gohlke

**Erscheinungsweise:**  
**Auflage:**

monatlich  
4.045 Exemplare

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH KG**

Heimat- und Bürgerzeitungen



## Wir gratulieren

### Altersjubilare

#### Groß Kordshagen

Herr Spierling, Horst	am 07.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Wernicke, Gertrud	am 07.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Zitzow, Brigitte	am 10.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Igelhorst, Monika	am 23.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Grunwald, Lore	am 29.03.	zum 84. Geburtstag

#### Groß Kordshagen OT Flemendorf

Herr Riske, Horst	am 25.03.	zum 81. Geburtstag
Frau Jäger, Edith	am 02.04.	zum 79. Geburtstag
Frau Riske, Annemarie	am 03.04.	zum 72. Geburtstag

#### Jakobsdorf

Herr Hagen, Hartmut	am 06.03.	zum 71. Geburtstag
Herr Hussmann, Rudolf	am 08.03.	zum 79. Geburtstag

#### Jakobsdorf OT Berthke

Frau Göcke, Irmgard	am 12.03.	zum 78. Geburtstag
Herr Wedig, Bernhard	am 26.03.	zum 82. Geburtstag

#### Jakobsdorf OT Grün Kordshagen

Frau Husmann, Hannelore	am 10.03.	zum 83. Geburtstag
-------------------------	-----------	--------------------

#### Jakobsdorf OT Nienhagen

Frau Voß, Ursula	am 02.03.	zum 82. Geburtstag
Herr Funke, Joseph	am 18.03.	zum 84. Geburtstag
Herr Lüsse, Julius	am 30.03.	zum 83. Geburtstag

#### Kummerow

Herr Arndt, Kurt	am 03.03.	zum 84. Geburtstag
Frau Schulz, Marie	am 07.03.	zum 83. Geburtstag
Herr Tandler, Arnulf	am 10.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Ohl, Angret	am 11.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Becker, Elisabeth	am 12.03.	zum 80. Geburtstag
Herr Lange, Manfred	am 14.03.	zum 72. Geburtstag

#### Kummerow OT Kummerow Heide

Herr Sicksch, Heinz	am 07.03.	zum 81. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

#### Lüssow

Frau Röhl, Annelies	am 06.03.	zum 81. Geburtstag
Frau Reinbauer, Ilse	am 31.03.	zum 90. Geburtstag

#### Lüssow OT Langendorf

Herr Mundry, Gottfried	am 07.03.	zum 85. Geburtstag
Frau Frädrich, Waltraut	am 12.03.	zum 76. Geburtstag
Herr David, Gregor	am 19.03.	zum 80. Geburtstag
Herr Göllnitz, Peter	am 20.03.	zum 75. Geburtstag
Herr Frädrich, Eckhard	am 02.04.	zum 75. Geburtstag

#### Neu Bartelshagen

Herr Kröhnert, Lothar	am 21.03.	zum 82. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

#### Neu Bartelshagen OT Buschenhagen

Frau Gädke, Anneliese	am 10.03.	zum 79. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

#### Niepars

Frau Loeckel, Helga	am 02.03.	zum 85. Geburtstag
Frau Brunn, Rosemarie	am 04.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Goltz, Erna	am 06.03.	zum 85. Geburtstag
Frau Bork, Brigitte	am 08.03.	zum 77. Geburtstag
Frau Badendieck, Ilse	am 09.03.	zum 80. Geburtstag

Herrn Hagemann, Heinz	am 09.03.	zum 74. Geburtstag
Herrn Korthase, Horst	am 12.03.	zum 77. Geburtstag
Frau Schuld, Inge	am 13.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Stellmacher, Lisbeth	am 16.03.	zum 90. Geburtstag
Frau Forth, Hildegard	am 19.03.	zum 89. Geburtstag
Herrn Kühnel, Gustav	am 29.03.	zum 83. Geburtstag
Frau Heim, Gertrud	am 01.04.	zum 101. Geburtstag

**Niepars OT Martensdorf**

Herrn Kleist, Ulf	am 10.03.	zum 71. Geburtstag
Herrn Mester, Peter	am 10.03.	zum 71. Geburtstag

Herrn Schön, Reinhold	am 13.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Ullrich, Brigitte	am 21.03.	zum 77. Geburtstag

**Niepars OT Obermützkow**

Herrn Genkel, Rudolf	am 18.03.	zum 75. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

**Niepars OT Zansebuhr**

Herrn Felgenhauer, Heinz	am 02.04.	zum 83. Geburtstag
--------------------------	-----------	--------------------

**Pantelitz**

Herrn Goertz, Dietrich	am 07.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Wesslowski, Gisela	am 13.03.	zum 84. Geburtstag
Frau Unkrig, Margot	am 20.03.	zum 82. Geburtstag
Herrn Landt, Jochen	am 24.03.	zum 87. Geburtstag

**Pantelitz OT Pütte**

Herrn Zinke, Günter	am 03.04.	zum 72. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

**Pantelitz OT Zimkendorf**

Herrn Thürsam, Ulrich	am 14.03.	zum 77. Geburtstag
Herrn Wichmann, Horst	am 16.03.	zum 79. Geburtstag
Frau Biallas, Lore	am 22.03.	zum 88. Geburtstag
Frau Burandt, Irmgard	am 22.03.	zum 90. Geburtstag
Herrn Dr. Pretzsch, Peter	am 01.04.	zum 75. Geburtstag

**Steinhagen**

Frau Trost, Anita	am 02.03.	zum 79. Geburtstag
Herrn Schwarz, Roland	am 19.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Kutschinski, Marie-Luise	am 24.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Jager, Blandina	am 25.03.	zum 79. Geburtstag
Herrn Spetzke, Richard	am 25.03.	zum 81. Geburtstag
Frau Spetzke, Renate	am 27.03.	zum 78. Geburtstag
Frau Lenz, Gretel	am 28.03.	zum 76. Geburtstag
Herrn Schuldt, Werner	am 03.04.	zum 83. Geburtstag

**Steinhagen OT Negast**

Herrn Dr. Becher, Peter	am 02.03.	zum 73. Geburtstag
Herrn Assmann, Hans	am 03.03.	zum 76. Geburtstag
Herrn Steinfurth, Berthold	am 03.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Voellmer, Erdine	am 03.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Busch, Helga	am 05.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Saeger, Charlotte	am 07.03.	zum 88. Geburtstag
Frau Paul, Lotte	am 11.03.	zum 84. Geburtstag
Herrn Tank, Günter	am 11.03.	zum 80. Geburtstag

Herrn Tscherney, Franz	am 11.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Müller, Inge	am 12.03.	zum 81. Geburtstag
Frau Möschter, Hildburg	am 14.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Pieritz, Heide	am 14.03.	zum 74. Geburtstag
Herrn Dr. Alm, Jürgen	am 15.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Hirt, Gisela	am 15.03.	zum 87. Geburtstag
Frau Ziehn, Ursula	am 15.03.	zum 71. Geburtstag
Herrn Von Hobe, Carl	am 16.03.	zum 70. Geburtstag
Herrn Wendt, Bodo	am 19.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Reimer, Anneliese	am 20.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Barnekow, Ursula	am 21.03.	zum 90. Geburtstag
Frau Ström, Ingrid	am 21.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Anders, Erna	am 22.03.	zum 86. Geburtstag
Herrn Baluchowski, Ingolf	am 24.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Burmann, Marianne	am 25.03.	zum 71. Geburtstag
Herrn Bohn, Ehrenfried	am 31.03.	zum 73. Geburtstag
Herrn Kuhn, Alexander	am 31.03.	zum 79. Geburtstag
Herrn Schröder, Lutz	am 02.04.	zum 76. Geburtstag
Frau Tank, Hannelore	am 02.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Breede, Brunhilde	am 03.04.	zum 75. Geburtstag

**Wendorf OT Lüdershagen**

Frau Brandt, Nortrud	am 02.03.	zum 71. Geburtstag
Herrn Blischniok, Klaus	am 05.03.	zum 74. Geburtstag

**Wendorf OT Neu Lüdershagen**

Frau Thoß, Karla	am 18.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Krüger, Marianne	am 26.03.	zum 75. Geburtstag
Herrn Czacharowski, Alfred	am 29.03.	zum 70. Geburtstag

**Zarrendorf**

Frau Hägemann, Erika	am 04.03.	zum 78. Geburtstag
Herrn Heine, Ralf	am 09.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Risch, Renate	am 22.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Meyer, Hannelore	am 23.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Kilian, Elvira	am 24.03.	zum 76. Geburtstag
Herrn Ruh, Horst	am 27.03.	zum 79. Geburtstag
Herrn Zerrer, Heinz	am 29.03.	zum 78. Geburtstag

*Ehejubilare***zum 50. Hochzeitstag****am 20.03.**Herrn Harald und Frau Bärbel Marks  
aus Wendorf OT Neu Lüdershagen**zum 60. Hochzeitstag****am 25.03.**Herrn Alfred und Frau Ursula Bark  
aus Neu Bartelshagen OT Lassentin



## Kultur und Freizeit

# Frauentagsfeier

Die Gemeindevertretung Zarrendorf lädt alle Mädchen und Frauen recht herzlich am

**Sonntag, 08.03.15 ab 14.30 Uhr**

In den Landgasthof Zarrendorf ein

**Kaffee & Kuchen**

Unterhaltung

mit dem

**„Der Blonde Hans“**

*Ehret die Frauen! sie flechten und weben  
Himmliche Rosen ins irdische Leben,  
Flechten der Liebe beglückendes Band,  
Doch in der Grube süchtigem Schiefer Nützen sie  
insichern das ewige Feuer Schöner  
Gefühle mit heiliger Hand.  
(Friedrich von Schiller)*

### Einladung zur Frauentagsfeier

Wir laden alle Frauen  
der Gemeinde Neu-Bartelsungen  
am **7. März 2015 um 18.00 Uhr**  
ins **Gemeindezentrum Lammby**  
zu unserer diesjährigen Frauentagsfeier ein.  
Bei Kaffee und Kuchen wollen wir einen gemütlichen  
Nachmittag verbringen.



## Auf zum Tanztee!



### Einladung zum 1. Frühjahrstanztee in Niepars

**Sonntag 12.04.2015**  
**von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr**  
**im Sportlerheim in Niepars**  
mit DJ Christian aus Stralsund

Der Frühjahrstanztee ist eine Veranstaltung der *Gemeinde Niepars u. der Kreisdiakonie* im Modellprojekt der Gemeinwesenarbeit im Amt Niepars und unter der Mitwirkung vieler weiterer Helfer. An dieser Stelle schon ein großes Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement in der Vorbereitungszeit.

#### 1. Frühjahrstanztee

Es werden vertraute Tänze gespielt, für alle die Freude und Neugierde am Tanzen verspüren, oder auch die nur das Hören der Musik genießen wollen, sind dazu herzlich eingeladen.

Für ein kleines Rahmenprogramm mit Conférencier bei Tee und Kaffee, Brause und Säften und englischem Gebäck, wird gesorgt sein und wird zum Selbstkostenpreis angeboten.

Wir bitten um einen Eintritt von **4,00 EUR** pro Person, für Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre) freier Eintritt

Sollte jemand den Wunsch haben, persönlich abgeholt zu werden, und nach dem Tanztee wieder nach Hause gebracht zu werden dann lassen Sie uns das wissen.

Wir kümmern uns darum, ohne große Mühen.

**Bitte melden Sie sich jetzt schon an, um die begrenzten Plätze verbindlich an Sie zu vergeben. Anmeldung telefonisch unter Niepars M. Vinke Tel: 038321 60009.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verbleiben bis dahin mit herzlichen Grüßen zum 1. Frühjahrstanztee.

**Bärbel Schilling**

**Volkher Judt**

### 1. Mai

Wie immer findet am Mittwoch, dem 1. Mai 2015 unser Mai-Einklang in der

- Jagdhütte, Penniner Wald
- um 14:00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

**Karl-Albert Schley**

## Ein „Amtsbus“ für das Amt Niepars

Nach 3 Monaten intensiven Werbens bei unseren Firmen, Handwerkern, Gewerbebetrieben und Selbstständigen war es geschafft: das Amt Niepars bekam einen 9-Sitzer Bus überreicht. Dieser Bus soll zukünftig vielfältigen kommunalen Zwecken dienen, für Fahrten von Kindern, Jugendlichen, Feuerwehrkameraden, kommunalpartnerschaftlichen Gästen, Senioren und vielen mehr. Danke all denjenigen, die mit ihrer Werbung oder Spende diese Anschaffung unterstützten!

Im Folgenden veröffentlichen wir die Rede von Amtsvorsteherin Iris Basinski anlässlich der feierlichen Übergabe des Busses am 22. Januar 2015 im Beisein der Betriebe.

„Ein Bus, das war unser Traum,  
an die Verwirklichung glaubte man kaum.  
Und man stellte viele Fragen,  
in Bezug auf einen Wagen.  
Und so sprach man: „Das wird uns nützen:  
Kauft einen Bus mit vielen Sitzen.  
Wie kommt man an einen Bus?  
Die Antwort war'ne harte Nuss.  
Unser Geldbeutel ist nur klein,  
doch da fiel dem Fred was ein.“

Dank der Ausdauer von Herrn Fred Schulz-Weingarten und allen Unkereien zum Trotz haben wir es gemeinsam geschafft einen solchen schönen Bus nun für unser Amt zu besitzen. Einen Bus zu haben, die Idee gab es schon lange und es war uns bisher nicht gelungen, diese Idee in die Realität umzusetzen. Meine Damen und Herren, ich begrüße sie recht herzlich zu unserem heutigen Empfang, der die Spender und die Nutzer zusammenführt.

Ein besonderes Dankeschön nochmals an Herrn Fred Schulz-Weingarten, an die Firma Thaler aus Osterhofen, die für uns Frau Martina Niewerth zur Einwerbung der Sponsoren auf den Weg schickte.

Ein ganz besonderes Dankeschön allen Sponsoren, die es uns jetzt und endlich erst ermöglichten, dass die Summe zusammenkam, um uns unseren Traum von einem Amtsbus zu verwirklichen, der dann in 5 Jahren in unser Eigentum übergeht.

Viele Briefe haben wir verschickt, um Spenden gebeten und uns bedankt für das Sponsoring der Gewerbetreibenden, der Handwerker und Freiberufler. Pünktlich zum Weihnachtsfest stand der Bus vor unserer Tür und kann nun für viele Gelegenheiten genutzt werden.

Wie geht es nun mit dem Bus weiter, wo wird er eingesetzt?

Vorrangig wird die Nutzung in der Jugend- und Gemeinwesenarbeit liegen, aber auch allen Gemeinden, Vereinen, Feuerwehren kann der Bus zur Verfügung gestellt werden.

Aber auch bei unseren Partnerschaftsbesuchen in Polen und Schweden wird das Fahrzeug zum Einsatz kommen, deshalb auch das Europalogo mit der Deutschen, Polnischen und Schwedischen Fahne.

Wir wollen also auch mit dem Bus in die Welt fahren und unsere Sponsoren auch über die Amtsgrenzen hinaus bekannt machen. Loben möchte ich noch einmal das Design, das den Bus nicht über und über mit Werbung bedeckt hat, so dass man die vorhandene Werbung gut aufnehmen kann.

Auch aus dem Fenster kann man noch die schöne Welt betrachten.

Alle, die den Bus nutzen wollen, können sich bei Herrn Hoffmann oder Frau Orlowski anmelden, die sie dann auch mit den Gepflogenheiten der Vermietung vertraut machen werden.

Da mehr Mittel eingeworben wurden, besteht die Chance für uns, zusätzlich zu unserem Bus auch noch einen Anhänger und eine Hüpfburg zu bekommen.

An diese Stelle bitte ich, die anwesenden Amtsausschussmitglieder noch weiter die Werbetrommel zu rühren und die noch fehlenden Mittel zusammenzubringen.

Das wäre für unsere Gemeinde eine schöne Sache und auch vielfältig nutzbar.

Bevor wir den offiziellen Teil beenden, möchte ich mich im Namen aller Anwesenden mit einer Urkunde bedanken und bitte die Vertreter der Firmen nach vorne.

Zum Abschluss nochmals ein großes Dankeschön an alle Sponsoren, einen angenehmen Abend und interessante Gespräche.

Zum Wohl und für unseren Bus eine allzeit gute und unfallfreie Fahrt“

Heidrun Orlowski  
Sachbearbeiter



## Landkino zeigte: „Emil und die Detektive“

Am 15. Feb. 2015 startete der Filmklub Landkino, mit dem Kinderkriminalfilm „Emil und die Detektive“ nach einer Geschichte von Erich Kästner, sein Kinderprogramm.

Neben Charlyn Wendt, sie war die jüngste Zuschauerin und kam in Begleitung ihres Opas, besuchten den Film zahlreiche Kinder. Bedanken möchte sich der Filmklub Landkino an dieser Stelle für die tatkräftige Unterstützung der Jugendlichen aus dem Jugendklub der Gemeinde Niepars. Auch sie hatten sichtlich Spaß, nicht nur an der Betreuung der kleinen Kinobesucher, sondern ebenso an der verfilmten Geschichte.

Landkino zeigt: - vergiss mein ich - Der Filmklub Landkino zeigt am 27. März um 20:00 Uhr in den Räumen des Freizeitvereins Obermützkow e. V. den Film „vergiss mein ich“ von Jan Schomburg.

Ein intensives Drama um eine Frau, die an Amnesie leidet.

Lena Ferben, eindrucksvoll gespielt von Maria Schrader, ist verheiratet. Von einem Moment auf den anderen verliert sie ihr biographisches Gedächtnis, als Folge einer nichtdiagnostizierten Gehirnentzündung. Die Ärzte nennen ihren Zustand Retrograde Amnesie. Die Akademikerin erkennt niemanden mehr, nicht



sich, nicht ihren Mann, nicht ihre Freunde. Der Sprache zwar mächtig, versteht sie doch die Bedeutung der Worte nicht mehr. Ihr Mann Tore macht sich mit ihr gemeinsam auf den Weg, versucht ihr zu zeigen, wer er für sie war und wer sie für ihn. So sorgt er dafür, dass sie sich selbst wieder kennen lernt und doch auch ganz neu. Lena erfindet also sich und ihr Leben neu. Dieses außergewöhnliche, tatsächlich erlebte, Frauenschicksal faszinierte Jan Schomburg sofort, und er geht der Frage nach – wie fühlt es sich wohl an, vom eigenen Ich befreit zu sein, ein neuer Mensch zu werden, dem soziale Konventionen nichts mehr bedeuten?

Jutta Horn

## Progressive Muskelentspannung für Erwachsene



### Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Die Progressive Muskelentspannung (Muskel - Relaxation) ist die wohl bekannteste Entspannungstechnik zur Verminderung und Vorbeugung von Stress und sehr beliebt.

Bei der PMR werden die einzelnen Muskelpartien des Körpers in einer bestimmten Reihenfolge angespannt - die Spannung gehalten - anschließend die Anspannung gelöst - Entspannung bewusst wahrgenommen. Sie ist einfach zu erlernen und überall einsetzbar.

### Ziele des Entspannungskurses:

- Entspannung und Ruhe erlernen
- Körperwahrnehmung verbessern und Körperbewusstsein schulen
- Verspannungen entgegenwirken und Muskulatur stärken
- Konzentrationssteigerung
- in Stresssituationen früher und bewusster reagieren
- Abbau und Vorbeugung von Stress und deren Symptomen: Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Unruhe, Ängste, Rückenprobleme etc.
- Steigerung des Wohlbefindens und der körperlichen Leistung

### **Kursleitung: Birgit Schmidt**

(Pilates-Trainerin, Nordic-Walking Basic-Instructor, Entspannungspädagogin, examinierte Gesundheitspflegerin)

**Termin: 6-mal montags ab dem 23. Februar 2015, 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr**

**Ort: Storchennest in 18442 Niepars, Gartenstr. 2**

**Anmeldung: Tel.: 038321 60324 im JH „Storchennest“**

**Gymnastikmatte und warme Socken bitte mitbringen!**

## Pilates



Eine Stunde Pilates-Training macht nicht müde, sondern erfrischt und motiviert.

Pilates ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für Körper und Geist - ein systematisches Körpertraining, erfunden und entwickelt von Joseph Pilates.

Sein Leitsatz lautet:

„Nach 10 Stunden fühlen Sie sich besser,  
nach 20 Stunden sehen Sie besser aus,  
nach 30 Stunden haben Sie einen neuen Körper.“

**Trainerin: Birgit Schmidt**  
(Pilates-Trainerin, Nordic-Walking Basic-Instructor, Entspannungspädagogin, examinierte Gesundheitspflegerin)

**Termin: montags ab dem 23. Februar 2015  
17:30 Uhr bis 18:30 Uhr**

**Ort: Storchennest in 18442 Niepars, Gartenstr. 2**

**Anmeldung: Tel.: 038321 60324 im JH „Storchennest“**

**Gymnastikmatte bitte mitbringen!**

## Schul- und Kitanachrichten

### Skikurs 2015

Am Sonntag, den 25.01.2015, um ca. 16:00 Uhr ging es endlich los. Nieparser, Prohner und Malchiner Schüler fuhren gemeinsam ein weiteres Mal in das Skigebiet St. Johann in Italien. Alle waren schon aufgeregt wie es dieses Jahr werden würde. Es war eine lange und anstrengende Fahrt für alle. Der erste Stopp war in Malchin, wo dann die restlichen Jugendlichen abgeholt wurden. Zum Anfang war viel Tumult, aber das legte sich später alles, da viele eingeschlafen waren. Zwischendurch gab es mal ein paar Pausen um auf Toilette zu gehen oder sich was zu essen zu holen. Wir sind ungefähr 16 Stunden gefahren.

Wir kamen am Montag ungefähr gegen 8:00 Uhr in der Jugendherberge an. Wir wurden in unsere Zimmer aufgeteilt und konnten uns kurz ausruhen. Um 9:30 Uhr haben wir uns angezogen und sind zum Bus gegangen. Beim Skiverleih dauerte es zwar wie jedes Jahr etwas länger, aber dennoch ging es relativ schnell. Gleich im Anschluss machten sich die Lehrer und die erfahrenen Schüler bei herrlichem Wetter auf für eine Einstiegs- und Erkundungstour im Skigebiet.

Bei nicht ganz so schönem Wetter ging es am Dienstag für alle dann richtig los. Die Schüler wurden in mehrere kleinere Gruppen unterteilt. Danach verteilten sich die Gruppen auf die verschiedenen Pisten. Gegen 15:00 Uhr verließen wir die Piste und ein Großteil ließ die Ski beim Verleih zurück. Am Mittwoch ging es wieder bei schönem Wetter weiter mit dem Skifahren. Am Abend ging es um 21:00 Uhr zu einer Skishow im Ort. Diese dauerte ca. 1 Stunde, war die Zeit aber auf jeden Fall wert, da diese an Leistung nicht zu übertreffen war.





Donnerstag war ein weiterer guter Tag zum Skifahren, es schneite zwar ein bisschen aber dennoch war es schön. Am Abend ging es dann für die älteren Schüler zum Après-Ski.

Freitag begann mit einem Schneesturm auf den Pisten, der sich aber um 12:00 Uhr legte und dann wurde es doch noch ein ganz schöner Tag. Leider hieß es am Freitagabend aber schon Sachen packen, da am Samstag dafür kaum noch Zeit war. Denn die nächste Urlaubstruppe reiste gleich Samstagfrüh an. Gegen 18:30 Uhr starteten wir in Richtung Heimat, nachdem wir aber noch Zeit hatten, uns in Waschräumen frisch zu machen.

Sonntag früh gegen 9:00 Uhr erreichten wir dann aber nach einer weiteren langen Nachtfahrt endlich wieder Niepars. Alle waren nach dieser aufregenden und anstrengenden Woche glücklich wieder zuhause zu sein. Die Unterkunft in Italien war zwar schön und es gab morgens und abends immer sehr leckere Verpflegung, aber dennoch war jeder insgeheim froh wieder im eigenen Bett zu schlafen. Und somit endete eine sehr interessante, schöne, erholsame und doch zugleich auch anstrengende Woche.

Das ist der Bericht von Schülern der Regionalen Schule Niepars. Unter Federführung des Amtes Niepars konnte mit den verantwortlichen Sportlehrern der Schulen aus Niepars, Prohn und Malchin eine erlebnisreiche Woche für die Schüler organisiert werden. Alle Schüler erlernten dabei das alpine Skilaufen bzw. Snowboardfahren - natürlich unterschiedlich ausgeprägt. Wir hoffen, dass alle in dieser Woche Spaß am gemeinsamen Üben auf dem Hang und beim geselligen Zusammensein hatten. Ein besonderer Dank gilt den Skilehrern und Betreuern Frank Utecht, Martin Dähmlow, Micha Hollek und Susanne Goebel, die in ihrer Urlaubszeit die Lehrer unterstützten.

*André Garbe*

**Schulsportleiter Niepars**

## Theaterstück zur Drogenprävention in der Nieparser Aula

Ein aus Plastikrohren zusammengebauter Käfig, in dem ein Jugendlicher sitzt, erscheint auf der Bühne, dahinter ist auf schwarzer Plane die überdimensionale Aufschrift „Schlag zu“ nicht zu übersehen, der gleichnamige Titel dieses Jugendstückes.

So schockierend wie die Bühnendekoration eröffnet sich dem Zuschauer auch der Lebensweg von Moritz. Rückblickend, nach 7 Jahren Jugendarrest, erzählt er seinen Weg in die Drogenszene, die für ihn und seine Freundin Jil zum totalen Persönlichkeitsverlust führte. Dabei begann alles anscheinend ganz harmlos. Eine einzige „Tüte“ wollten die beiden gemeinsam rauchen, nur mal so, um es zu probieren und danach gleich wieder aufhören.

Die Schülerinnen und Schüler der siebenten bis zehnten Klasse der Regionalen Schule in Niepars erlebten in hautnaher Begegnung mit den beiden Protagonisten mit, wie die Drogenspirale aus ganz normalen Teenagern Kriminelle werden ließ, die vor Raub, körperlicher Gewalt und selbst Todschatz nicht mehr zurückschreckten.

Berührend still war es in der Aula der Nieparser Schule, als Moritz seine verzweifelten Wutattacken auf sich selbst und sein Leben durch den Saal schrie.

„Du bist, was du tust“ lautet die Erkenntnis aus diesem Stück, du trägst für dein Handeln die volle Verantwortung, auch wenn das Umfeld manchmal den einen oder anderen Weg mit begünstigt. Im anschließenden Gespräch mit den beiden Schauspielern, die mit überzeugender Authentizität ihre Rollen verkörperten, äußerten sich die Schüler zu Ursachen und Folgen der Drogensucht.

Dank finanzieller Unterstützung des Kultur- und Bildungsausschusses der Gemeinde Niepars war es möglich, dieses Theaterstück der Schauspielensembles „Bühnengold“ unter Leitung von Dominique Berg an die Schule zu holen. Präventionsarbeit,

die durch ihren Realitätsbezug überzeugte und in der Art ihrer Darstellung das jugendliche Publikum berührte.

**Beate Berndt**



## Erinnerungen an die schöne Weihnachtszeit von der GS Steinhagen



Pünktlich zum 1. Advent schmückten unsere Schülervertreter wieder den großen Tannenbaum vor der Uwe Brauns Halle mit den selbst bemalten Holzfiguren.

In der Schule wurde an so manchen Tagen fleißig gebastelt und gebacken. Dabei hatten wir viel Unterstützung von unseren lieben Eltern. Ein liebes Dankeschön!

Auch unser Schulförderverein lud wieder zum gemütlichen Bastelabend bei Schmalzbröten und Glühwein ein.

Viele kreative Dinge entstanden, die dann auf dem Negaster Weihnachtsmarkt ihre Abnehmer fanden.

Diese Einnahmen werden für die Neugestaltung des Schulhofes genutzt.

Am 15. Dezember fuhren wieder einige unserer Kinder zu den Senioren in die Nachbargemeinde Wendorf, um sie zu ihrer Weihnachtsfeier in der „Apfelblüte“ mit einem kleinen Programm zu erfreuen.

Am Sonnabend vor dem zweiten Advent ging es wieder auf den Weihnachtsmarkt in Negast. Unsere Klasse 3b hatte ihren Stand mit heißen Waffeln und Kinderpunsch aufgebaut und verkaufte in ihrer Zwergenwerkstatt auch wieder die selbstgebastelten Weihnachtsartikel.



Am Stand des Schulfördervereins.



„Zwergenwerkstatt“

Ein größeres Programm gab es dann am 13.12.14 wieder für unsere Rentner in unserer großen Turnhalle in Steinhagen. Diesmal wurden sie ins Märchenschloss von Dornröschen entführt.



Märchenspiel Dornröschen

Der schönste Höhepunkt war für uns alle dann am 17. Dezember wieder unsere Weihnachtsgala. Die Familien trafen sich traditionell in unserer schönen mittelalterlichen Kirche in Steinhagen. So konnten wir in Ruhe die 2 Märchen genießen und unseren tollen Instrumentalisten lauschen.



Tiergeschichte: „Liebeskummer“



Unsere Tanzgruppe von Herrn Garlado.

So schön eingestimmt schaute dann am letzten Schultag schon mal der Weihnachtsmann in den Klassen vorbei und nach einem gemütlichen Klassentag, ging es für alle in die ersehnten Weihnachtsferien.

#### Team der GS-Steinhagen

### Volles Haus zum Tag der offenen Tür

In diesem Jahr war zum Tag der offenen Tür ein gestiegenes Interesse der Schüler und Eltern an der Regionalen Schule Niepars zu verzeichnen. Das liegt nicht zuletzt daran, dass mit Beginn des zweiten Halbjahres ca. 20 neue Schülerinnen und Schüler hier lernen werden.

Bereits vor der Eröffnung durch die Schülerinnen Michelle Hempel und Anna-Lena Bittner aus der siebenten Klasse, die per Lautsprecher alle Gäste begrüßten, herrschte auf den Fluren ein lebhaftes Gewusel. Einige Besucher schauten sich schon mal in den unteren und mittleren Fluren um, in denen die Grundschule, der Hort, die Berufsfrühorientierung sowie die Orientierungsstufe und der Regionalschulteil Schülerarbeiten und Lehrmittel präsentierten. Die Schulsanitäter waren mit Verbänden beschäftigt und wer dann eine Stunde später durch das Schulhaus lief, sah auch den einen oder anderen Schüler mit Kopf- oder Armbandage, zum Glück nur zu Demonstrationszwecken. „Wir können eine Erstversorgung durchführen. Wenn ein Schüler verletzt ist, wird unsere Hilfe angefordert und wir beruhigen, kleben Pflaster und legen Verbände an, das haben wir in unserer Ausbildung durch den ASB gelernt“, wissen Vanessa Jarling und Lea Josephine Drephal zu berichten. Auch



auf künstlerisch-musikalischem Gebiet gab es viel zu erleben. Mit großer Besetzung und einer überraschend umfangreichen Tonvielfalt präsentierte sich das Klassenorchester der 5a/b unter Leitung von Klaus Listemann. „Die Schüler spielen erst seit Schuljahresbeginn zusammen“, erklärte der Lehrer der Musikschule des Landkreises den anwesenden Eltern, deren Kinder im nächsten Schuljahr den Übergang von der Grundschule in die Jahrgangsstufe 5 beschreiten werden. Das Musikstück „Es geht aufwärts“ macht nicht nur Lust zum weiteren Erlernen des gewählten Blasinstrumentes, sondern passte auch hervorragend zur anschließenden Veranstaltung. In einem ausführlichen Vortrag erläuterte der Schulleiter Renaldo Steffen den Eltern der neuen fünften Klassen die Lern- und Arbeitsbedingungen an der Nieparser Schule. In der Zwischenzeit hatten sich bereits die jüngeren Schüler eingefunden, die voller Spannung auf ihren Auftritt mit dem Märchenstück „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ warteten. Die zukünftigen Erstklässler waren beim Basteln von Fangbechern und „Tigerstiften“ in vollem Einsatz, während ihre Eltern die Zeit für Gespräche mit Grundschullehrerinnen suchten oder Arbeitsmittel testeten.

Das gemeinsame „Lernen“ von Kindern und Eltern beobachtete die Physik- und Mathematiklehrerin Margarete Stahnke. „Es ist schön zu sehen, wenn die Mütter und Väter ihren Kindern die aufgebauten Experimente erklären“, resümierte sie als persönlichen Eindruck dieses Tages. Gleiches spielte auch im Chemieraum eine entscheidende Rolle, wenn man nach dem Erlebnis der bunten Flammenproben nach der chemische Erklärung für dieses Farbenspiel suchte. In fast jedem Raum der Schule war etwas los. Wer alle 22 Stationen besuchen wollte, musste sich ganz schön sputen. Viele Gäste verweilten aber auch in dem einen oder anderen Raum etwas länger, nahmen sich beispielsweise Zeit für das Quiz der Schülerredaktion oder probierten eine Schrittfolge beim Line-Dance Workshop aus. Das Cafe der Schülerfirma „Gustav & Co.“ versorgte alle Gäste auf das Beste, sodass man nach einem leckeren Frühstück seinen Weg durch die drei Aufgänge der Schule fortsetzen konnte, um noch mehr zu sehen und auszuprobieren.

**Beate Berndt**





## Baby- und Kleinkindertreff in der Kita „Waldameisen“ in Negast, Penniner Damm 5

- Für Kinder von 0,6 - 3 Jahren unter Anleitung einer Fachkraft
  - Mittwochs von 15:00 - 16:00 Uhr
  - Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 €
- Anmeldungen sind bis Montags 15:00 Uhr telefonisch unter 038327 60645 möglich.

### A. Waschulewski

## Besuch in unserer Kita

Am 15.01.2015 besuchten die Frauen der Bastelgruppe „Weihnachtsmarkt Negast“ die Kinder unserer „Waldameisen“-Kita. Die Vorschulkinder überraschten mit einem kleinen Programm und einer liebevoll gedeckten Kaffeetafel.

Unter Vorsitz von Frau Mucha übergab die Gruppe den Kindern einen liebevoll gestalteten Beutel mit dem Erlös der Basteleien in Höhe von 335,00 €.

Diese Überraschung war wahrhaftig gelungen!!!

Liebe Mitglieder der Bastelgruppe: Wir bedanken uns noch einmal ganz, ganz herzlich!!!

Auch Frau Mucha großen Beifall und Dankeschön für ihr Engagement.

Wir freuen uns sehr auf eine weitere kooperative Zusammenarbeit.

Für die Kinder werteten die Mitarbeiter der Einrichtung von dem Geld eine besondere Überraschung zum Kindertag vorbereiten.

### Heike Bartels



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchengemeinde Pütte - Niepars im März 2015

#### Gottesdienste:

- 01.03.  
10:00 Uhr Pütte - Predigtgottesdienst
- 08.03.  
09:30 Uhr Niepars - Gottesdienst nach der Ordnung des Weltgebetstages, anschließend Buffet mit Gerichten von den Bahamas
- 15.03.  
10:00 Uhr Pütte - Gottesdienst mit Abendmahl
- 22.03.  
09:30 Uhr Niepars - Predigtgottesdienst
- 29.03.  
10:00 Uhr Pütte - Gottesdienst zum Beginn der Karwoche
- 02.04.  
19:30 Uhr Niepars - Abendmahlsfeier am Gründonnerstag
- 03.04.  
10:00 Uhr Pütte - Abendmahlgottesdienst am Karfreitag
- 05.04.  
6:00 Uhr Niepars - Osternachtsgottesdienst, anschließend Osterfrühstück im Gemeinderaum
- 9:00 Uhr Niepars - Osterfestgottesdienst

#### Regelmäßige Veranstaltungen Pütte - Niepars

**Nachmittag für ältere Gemeindeglieder:** Dienstag, 10.03. um 15 Uhr in Pütte

**Chor:** donnerstags, 12.03. und

26.03. um 19:30 Uhr in Pütte

**Christenlehre:** 14.03. von 9 - 13 Uhr in Niepars, Schulstr.8, Thema: Passion -

Jesus nimmt Abschied

**Konfirmanden:** freitags, 17:00 - 18:00 Uhr in Pütte

**Kirchengemeinderat:** 18.03. um 19:30 Uhr Sitzung in Pütte

**Arbeitsgruppe Gemeindeleben:** 04.03. um 19:00 Uhr in Pütte  
01.04. um 19:00 Uhr in Pütte

#### Unregelmäßige Veranstaltungen:

„Fastenandacht“



immer dienstags (03.03.; 10.03.; 17.03.; 24.03.; 31.03.)  
um 18:30 Uhr  
für 12 Minuten in der Nieparser Kirche

**Weltgebetstag:** Am Freitag, den **6. März um 19:30 Uhr** begehen wir wieder den Weltgebetstag im **Pfarrhaus Niepars**, der uns diesmal auf die Bahamas führt.

Die Bahamas sind ein Inselstaat mit 700 Inseln, von denen 30 bewohnt sind.

Das diesjährige Thema lautet „Begreift ihr meine Liebe“. An diesem Abend gibt es wissenswertes über das Land zu erfahren, wie leben und glauben, arbeiten und essen Menschen der Bahamas. Den Gottesdienst nach der Ordnung des Weltgebetstages feiern wir am Sonntag, 08.03. um 09:30 Uhr in Niepars.



## Vereine und Verbände

### Vorrundenspiele Hallenmeisterschaften NVP/Rügen

Am 7.12.2014 fanden die Vorrundenspiele für die Hallenmeisterschaften NVP/Rügen statt. Immer 6 Mannschaften mussten die Vorrunden am 7.12. und am 14.12.2014 bestreiten. Als Sieger qualifizierte sich die D- Jugend Mannschaft ungeschlagen für die Endrunde am 21.12.2014 in der Diesterweghalle in Stralsund. Im Laufe des Turniers erreichte die Mannschaft das Halbfinale und musste sich im 7-Meter-Schießen unglücklich der Mannschaft aus Kandelin geschlagen geben. Im abschließenden Spiel um Platz 3 gewannen die Jungs vom SV 93 Niepars, und sicherten sich somit hochverdient den Bronzeplatz dieser Hallenmeisterschaft.



*Frühjahrsputz*

Warum nicht auch einen Frühjahrsputz für die Seele machen:

Kostbare Erinnerungen polieren, stumpf gewordene Einsichten blank wienern, alte Gewohnheiten abstauben, überflüssige Grübeleien entsorgen.

Und sich am Ende fühlen wie ein neuer Mensch.

TINA WILLMS

**Kirchenputz** in der **Nieparser Kirche** am Sonnabend, den 28.03. ab 10 Uhr! Bitte denken Sie an Eimer, Lappen und Besen.

#### KEIN VORWURF

Du bist so verrückt, mich zu lieben.  
Du bist so einfach nicht gegen mich aufzubringen.  
Du bist so uninteressiert an meinen Fehlern.  
Du hast überhaupt nichts gegen mich.  
Immer gibst du auf mich acht.



*REINHARD ELLSEL zum Monatsspruch März 2015: Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? Römer 8,31*

Am 11.1.2015 organisierte der SV Samtens ein weiteres Hallenturnier. Eingeladen waren 5 Mannschaften. Mit 17:0 Toren und 12:0 Punkten belegten die Fußballer der D-Jugend aus Niepars den 1. Platz und konnten somit den Wanderpokal, der ebenfalls 2014 schon gewonnen wurde, wieder mit nach Hause nehmen. Zusätzlich gab es für den Turniersieger einen Sporthotelgutschein, den die Jungs demnächst einlösen werden.

Am 17.1.2015 fand in der Diesterweghalle in Stralsund ein weiteres Turnier statt. Gastgeber war der ESV Lok Stralsund. Die Kicker der Nieparser D-Jugend erkämpften sich erneut den



Sieg, diesmal nur mit einem Gegentreffer (18:1). Hochmotiviert und stolz nahmen sie ihren Pokal entgegen.

Auch der SV 93 Niepars richtete ein Hallenturnier aus. Dies fand am 31.1.2015 in der Sport- und Freizeithalle statt. Trotz schwieriger Anreise erschienen fast alle Mannschaften rechtzeitig. Die Nieparser Spieler konnten auf Grund der vielen Mitglieder in dieser Altersklasse 2 Mannschaften aufstellen. Die erste Mannschaft bestand aus Spielern, die erfolgreich an der Hallenmeisterschaft und den beiden anderen Turnieren teilnahmen. In der zweiten Mannschaft kamen Spieler zum Einsatz, die teilweise noch nicht allzulange zur Mannschaft gehören, bzw. durch ihr Alter nicht am Punktspielbetrieb teilnehmen dürfen. Trotz einer Niederlage, aber durch das bessere Torverhältnis, sicherte sich die erste Nieparser Mannschaft den dritten Turniersieg in dieser Wintersaison. Auch wenn die zweite Nieparser Mannschaft nur den letzten Platz belegte, zeigte sie doch eine kämpferische Leistung bis zum Schluss. Als bester Torwart wurde Justin Gustävel, wegen seiner tollen Paraden, ausgezeichnet. Bedanken möchten wir uns hiermit bei den Schiedsrichtern Richard Möller und Robert Elsner sowie dem Kampfgericht Frank v. Malten und Martin Schnuchel. Ganz besonders möchten wir die Mithilfe der Eltern erwähnen, und die gute Organisation des Sportkoordinators des SV 93 Niepars, Martin Pillukat.



### Schmiede-Schlosserei-Paetow-Cup

Am 31.1.2015 wurde der 2. Paetow-Cup in der Nieparser Sport- und Freizeithalle ausgetragen. Auf Grund zweier Absagen, nahmen nur 4 Mannschaften an diesem Turnier teil. Daher wurde eine Doppelrunde gespielt, aus der die Mannschaft des PSV Ribnitz als Sieger hervorging. Nach langer Durststrecke sprang für die Nieparser Mannschaft ein hervorragender 2. Platz heraus. Den 3. Platz belegte die Mannschaft des KVG Ribnitz-Damgarten. Vierter wurden die Fußballer vom SV Steinhagen. Den besten Spieler des Turniers stellte die Mannschaft des PSV Ribnitz. Die Auszeichnung „bester Torwart“ erhielt Thorsten Schröder vom SV 93 Niepars. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an das Kampfgericht, den Schiedsrichtern Bedienung und an das Hallenpersonal. Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Bernd Paetow, Inhaber der Schmiede und Schlosserei in Niepars, für die gesponserten Pokale.

### Winterferienfreizeit in Negast



Vom 09.02. - 13.02 haben 10 Mädchen aus der Gemeinde Negast und Umgebung eine aufregende Woche im Kinder- und Jugendclub Negast verbracht. Es wurde gebastelt, getöpfert, gekocht und vieles mehr. Highlights der Woche waren ein Kino-

besuch in Bergen, eine Schnitzeljagd mit Schatzsuche und zum Abschluss ein Ausflug in die Bowlinghalle.

Vielen Dank für den Spaß, den wir mit Euch hatten und wir freuen uns auf die nächste Ferienfreizeit mit Euch.

Wir bedanken uns auch noch recht herzlich bei Herrn Schmidt (Negast) für die Geldspende, für den Kinder- und Jugendclub Negast.

*Julia Reinhardt und Ingo Felgenhauer*

**Sozialpädagogen Kreisdiakonisches Werk Stralsund Gemeinwesenarbeit Niepars**



### TERMINPLANUNG 2015 Gemeinwesenarbeit im Amt Niepars - erstes Halbjahr

- **Winterferien I:** 02. bis 06. Februar Kooperation mit Schüler- und Jugendzentrum Zingst
- **Winterferien II:** 09. bis 13. Februar im Club Negast
- **Ausflug Eishalle Rostock:** n.n.
- **1. Vortreffen Kinderdorf:** 20./21. März in Steinhagen
- **MADE in Langendorf:** 30. März bis 01. April Kooperation mit Schüler- und Jugendzentrum Zingst und Jugendhaus Storchennest e. V.
- **Ostern in Niepars:** 02. April
- **1. Tanztee für Jung und Alt:** 12. April im Sportlerheim in Niepars
- **Maisingen Niepars (FFW):** 01. Mai
- **Pfingsten in Kummerow:** 23. Mai
- **Parkfest Niepars:** 30. Mai
- **Kletterfahrt nach Leipzig:** 04. bis 07. Juni / Kooperation mit SJZingst
- **2. Vortreffen Kinderdorf 3./4. Juli**
- **Kinderdorf:** 20. bis 25. Juli und 27. bis 31. Juli in Steinhagen
- **Mittelalterlager:** 10. bis 15. August voraussichtlich in Obermützkow
- **Strassenfest Neu Bartelshagen:** 08. August
- **Seniorenachmittag** 15. August in Lassentin
- **Drachenfest Pütte/Niepars?/Groß Kordshagen:** 10. Oktober
- **Seefest Negast:** 21. August
- **Dorffest Zarrendorf:** n.n.
- **Herbstferienprojekt Wendorf:** 26. bis 30. Oktober / Kooperation mit SJZingst
- **Halloween in Kummerow:** 31. Oktober

Für die zweite Jahreshälfte erfolgt eine rechtzeitige Aktualisierung der Daten von unserer Seite! Anmeldungen und weitere Informationen zu den Projekten

Mit freundlichen Grüßen

*Benedikt Banaszekiewicz*

**Einsatzstellenleitung GWA Niepars  
Kreisdiakonisches Werk Stralsund e. V.**



## Jugendclubbetreuung Stand ab Januar-Dezember 2015

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Bemerkung
	Julia Reinhardt Kinderclub Negast (Steinhagen) 15.00 – 18.00 Uhr	Ab März! Gemeinwesenangebot (z. B. Keramik) im Freizeitclub Niepars	Julia Reinhardt Kinderclub Niepars 14.00 – 18.00	Julia Reinhardt Kinderclub Negast 15.00 – 18.00 Uhr	
	Ingo Felgenhauer Jugendclub Niepars 14.00 – 18.00 Uhr	Ab April! Jugendclub Buschenhagen 17.00 – 18.00 Kraftsport und mehr!	Ingo Felgenhauer Kinderclub Zarrendorf 15.00 – 18.00 EA Antje Burghardt	Ingo Felgenhauer Jugendclub Negast 18.00 – 21.00	
	Benedikt Banaszkiwicz Kinderclub Wendorf (FFW) 15.00 – 17.30 Uhr EA Klaus Sievert	Benedikt Banaszkiwicz Kinderclub 15.30 – 17.00 Uhr Jugendclub 17.00 – 18.00 Uhr	Benedikt Banaszkiwicz Kletter AG 14.00 – 18.00 Kooperation mit Schule und Schulsozialarbeit	Benedikt Banaszkiwicz Jugendclub Langendorf 19.00 – 22.00 Uhr EA Dirk Theune	

### Arbeitsschwerpunkte der Kollegen:

**Benedikt Banaszkiwicz:** Einsatzstellenleitung, Kassenverwaltung, Projektverwaltung, Konzeptarbeit, Betreuung der Praktikanten und Ehrenamtler  
offene Kinder- und Jugendarbeit mit Projektarbeit, Ferienaktivitäten, Erlebnispädagogik, Handwerk, Klettern, Clubbetreuung

**Volkher Judt:** Beratung der Gemeinden, Coaching, Gemeinwesenarbeit, Teamentwicklung,

**Ingo Felgenhauer:** Gemeinwesenarbeit, Dorffeste und Höhepunkte, Clubbetreuung  
offene Kinder- und Jugendarbeit mit Projektarbeit

Julia Reinhardt  
Nachfragen sind ausdrücklich erwünscht.

F. d. R.

*Benedikt Banaszkiwicz*  
**Einsatzstellenleitung Gemeinwesenarbeit Niepars**  
**Kreisdiakonisches Werk Stralsund e. V.**

## Nachrichten aus der Gemeinwesenarbeit Niepars

1) Projekttag mit „Jungen und Kerlen“ an der Schule Niepars (26. bis 28.11.2014)

Im Rahmen der Kooperation mit der Schulsozialarbeit an der Regionalen Schule in Niepars wurden drei Projekttag genutzt um mit den Jungen der 8. Klasse zu unterschiedlichen Themen zu arbeiten. Dabei stand am ersten Tag eine körperbezogene Arbeit im Vordergrund. Wir hatten uns dazu die zwei Kampfkunstexperten Andre Thoms (aus Greifswald) und Marko Wehner (aus Buschenhagen) eingeladen um die mittelalterliche Kampfkunst zu demonstrieren und zu trainieren. Pädagogischer Hintergrund dabei ist die Wahrnehmung und Wahrung der persönlichen Grenze des Menschen, und wie wir mit diesen Grenzen und Grenzüberschreitungen ganz individuell umgehen. Feststeht, dass es dabei unterschiedliches Empfinden gibt, und wir auch in unterschiedlicher Weise diese Grenzen schützen und verteidigen. Wir Pädagogen (Ingo Felgenhauer und Benedikt Banaszkiwicz vom Kreisdiakonischen Werk Stralsund e.V.) nutzten diese Übungen zum Kennenlernen „unserer Jungen“ und erlebten sie zugleich in kraftvoller Aktion. Keiner der Jungen erlebte Demütigung, sondern „schlummernde“ Ressourcen - Gestaltungskraft - wurde sichtbar. Blessuren inklusive!!!

Der zweite Tag diente der konzeptionellen Auseinandersetzung mit dem Thema Grenzen anhand der Überschrift „Mobbing“. Dabei half uns ein eher dokumentarischer Film aus Amerika „harte Schule“ eine Grundlage zu einer inhaltlichen und anschließender künstlerischen Auseinandersetzung zu legen. Ziel war

der Aufbau einer Collage zu diesem Thema. Diese Collage hat dabei die erarbeiteten Begriffe zusammengefasst und fixiert. Wir sind sehr stolz auf die Beteiligung der Jungen an diesem sicherlich anspruchsvollen Werk. Wenn die Schule dem zustimmt, wollen wir das entstandene Objekt an der Schule ausstellen.

Der dritte Tag diente dem Abschluss des Projektes und wollte noch einmal die Jungen ein wenig im guten Sinne provozieren. Sie wurden dafür bei einer vorbereiteten Droppingtour auf ein Waldgelände auf der Insel Rügen gefahren und ohne ihre Sicht ausgesetzt. Sinn der Aktion ist es sich im unbekanntem Gelände anhand von Markierungen, Karte und Kompass, aber auch den natürlichen Möglichkeiten nutzend zu einem Ziel zu orientieren und als Team gemeinsam dieses auch zu erreichen. Dabei wird die Teamfähigkeit einer Gruppe, aber auch das Rollenverhalten abgerufen und anschließend reflektiert. Die zwei gebildeten Gruppen waren überraschend schnell unterwegs und fanden deshalb nach erstaunlich kurzer Zeit das Ziel „Karls Erdbeerhof“ in Zierkow. Auch zu hörende Treibjagdgeräusche konnten sie von ihrem Weg nicht abhalten. Unseren Respekt habt ihr euch redlich verdient!

Wir hatten nicht nur Freude und kämpferische Ausgelassenheit in den drei Projekttagen, sondern konnten auch die Bereitschaft zum Gespräch und zum Nachdenken und Anteilnehmen erleben. Das hat uns erstaunt und macht uns zudem Mut diese notwendige Form der Arbeit mit den jungen Menschen weiter zu verfolgen. Ein Dank allen, die zu diesem guten Projekt beigetragen haben. Eine Fortsetzung macht Sinn. Wir sind dabei!

II) Ehrenamtsfahrt nach Lübeck 05./06.12. 2014)  
 Als wichtigen Teil unseres Ansatzes im Modellprojekt der Gemeinwesenarbeit im Amt Niepars sehen wir Fachkräfte, die Werbung und Beschäftigung mit dem „Ehrenamt“ und den dazu gehörigen Ehrenamtlichen. Aus diesen Gründen führten wir auch am Jahresende, stellvertretend für alle anderen Ehrenamtler, mit 7 eine Fahrt nach Lübeck auf den Weihnachtsmarkt durch. Wir wollten uns auf diesem Wege bei einem Teil der aktiven Ehrenamtlichen bedanken und ihr herausragendes Engagement mit einer gemeinsamen Freizeitaktion würdigen. Natürlich konnten dabei nicht alle dabei sein ... aber keiner ist vergessen!!! Hiermit sei nochmals allen zusammen deutlich gesagt: IHR seid ein Großteil unserer Motivation und unser Antrieb in unserer täglichen und eben oftmals herausfordernder Arbeit. Euch für eure Bereitschaft uns mitzutragen ein herzliches Dankeschön. Ihr habt mehr als diese Fahrt verdient!!! Macht weiter so.



III) 1. Ehrenamtsbörse in Pantelitz (13.12.2014)  
 Nachdem wir mit unserer Ehrenamtsfahrt eher der jüngeren Generation danken wollten, sollte die „Ehrenamtsbörse“ der Vertiefung unserer Arbeitsanliegen und der Setzung weiterer gemeinsamer Schwerpunkte dienen. Nach einer kleinen adventlichen Überraschung ging es nochmals 90 Minuten intensiv in die Arbeit an drei Thementischen. Das Kinderdorf, die Gemeinwesenarbeit und die Initiativen der Jugendlichen wurden ausführlich diskutiert und die wesentlichen Akzente zu Protokoll gebracht. Dabei können wir festhalten, dass es tatsächlich eine Reihe von Menschen in unterschiedlichstem Alter, Kompetenzen und Intention hier bei uns gibt, die sich einbringen wollen. DAS macht Mut! Das ist ein Schatz, der sorgsam gepflegt werden muss. Zu beobachten ist: die gesellschaftlichen und sozialen Herausforderungen auch im ländlichen Raum werden immer umfassender, und das bei abnehmender Besetzung und Einrichtung von Voll- u. Teilzeitstellen. Wir selbst im Gemeinwesen sind das Potenzial, das es zu fördern, zu ermutigen und zu entwickeln gilt. Sozialer Halt, ist unerlässlicher Beitrag zur Stabilität einer Zivilgesellschaft. Die Menschen im Ehrenamt setzen durch ihr Mitwirken und Einbringen ein deutliches Zeichen. Einmischen erwünscht!



Wir waren wirklich erfreut uns mit 28 Personen an diesem Samstag zu treffen und deren Bereitschaft zur Mitarbeit und zu einem Engagement wahrzunehmen. Wir sehen uns in der Verantwortung das aufzugreifen und weiter zu begleiten. DANKE an alle Teilnehmer.



Der Termin zur 2. Ehrenamtsbörse im Amt Niepars wird im 2. Halbjahr 2015 stattfinden. Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

*Benedikt Banaszkiwicz*  
**Einsatzstellenleitung Gemeinwesenarbeit Niepars**  
**Kreisdiakonisches Werk Stralsund e. V.**

Informationen:  
 Die hier verwendeten Fotos sind im Rahmen der Dokumentationsprojekte entstanden und archiviert.





## Sonstige Informationen

### Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32  
18461 Richtenberg  
Tel.: 038322 536-0  
Fax: 038322 536-99  
E-Mail: info@wbg-richtenberg.de  
Homepage: www.wbg-richtenberg.de

#### Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

**Buschenhagen**, Lange Straße 21 - 23  
1-Raum-Wohnung 37,16 qm  
2-Raum-Wohnung 44,58 qm  
3-Raum-Wohnung 61,71 qm  
4-Raum-Wohnung 76,05 qm  
Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(qma); Öl; Baujahr 1963

**Groß Kordshagen**, Chausseestraße 9 - 11  
2-Raum-Wohnung 53,20 qm  
3-Raum-Wohnung 63,10 qm  
Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(qma); Öl; Baujahr 1963

**Niepars**, Gartenstraße 67  
2-Raum-Wohnung 61,27 qm  
3-Raum-Wohnung 63,80 qm  
Betreutes Wohnen  
Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

# Ostergrüße

Auch für Ihre Branche haben wir die passende

## Osteranzeige!

Ihre Anzeige nehmen wir gerne bis **25. März** entgegen.

Ihr persönlicher  
Ansprechpartner



Ich bin telefonisch  
für Sie da.

**Andreas Kutowsky**  
0171/9 71 57 30

**Kirsten Bunge**  
039931/ 5 79 50



VERLAG + DRUCK



**LINUS WITTICH KG**

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930  
e-mail: a.kutowsky@wittich-sietow.de/k.bunge@wittich-sietow.de

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...

[www.NEO-DELPHI.COM](http://www.NEO-DELPHI.COM)



- Anzeige -

**Naturstein GmbH**  
**Kolodzeiski**



## Ihr Steinmetz

**Grabmale • Einfassungen • Nachschriften**  
**Fensterbänke • Treppen • Küchenarbeitsplatten**

direkt an der B 194 (nähe Globus)  
18442 Groß-Lüdershagen/Stralsund  
Gewerbegebiet,  
Agnes-Bluhm-Straße 10  
Tel. (0 38 31) 47 09-0 Fax -11

18435 Stralsund • H.-Heine-Ring 79  
Tel. (0 38 31) 39 07 88  
info@naturstein-kolodzeiski.de

[www.naturstein-kolodzeiski.de](http://www.naturstein-kolodzeiski.de)

Niemand ist fort, den man liebt.  
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig

## Steinmetzbetrieb Eichhorst



- Grabsteine aus Naturstein
- Zweitschriften, Vergoldungen
- Einfassungen und Umrandungen aus Naturstein
- Grabpflege, Bepflanzungen, Neuanlegung
- Pflegeurlaubsvertretung
- Vorsorgeverträge

Prohner Straße 32 a • 18435 Hansestadt Stralsund  
Tel.: 0 38 31/39 24 19 • Fax: 0 38 31/3 07 09 81  
E-Mail: kontakt@steinmetzbetrieb-eichhorst.de





**A bis Z Fachmann**

**SERVICE & QUALITÄT**

Foto: Bilderbox

**Vertrauen Sie nur dem Fachmann**

**Ihr Altgold ist Geld wert!**

Schmuck • Zahngold • Silber  
Glashütter Uhren • Münzen • Rohberstein

**Barankauf**



**VOSS**  
IHR UHRMACHERMEISTER

Ossenreyerstr. 37 · 18439 Stralsund  
Tel./Fax: (03831) 29 43 72



**Nieparser Bauunion**  
I. Schilling

**DACHDECKEREI**

- Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmermannsarbeiten

Gartenstraße 71 g · 18442 Niepars · Tel.: 03 83 21/6 94 24 · Fax: 03 83 21/6 94 25

**Beilagenhinweis**  
Diese Ausgabe enthält eine Beilage vom **Sonderdruck Branche Nordvorpommern**

Meisterbetrieb  
F. Löffelmacher  
Mittelweg 6b - 18445 Prohn  
Tel. 03 83 23/ 8 15 68  
Fax 03 83 23/ 26 41 83  
Funk: 01 70/ 7 76 18 51

**eta** Elektrotechnik  
Tore/ Antriebe  
Anlagenbau

[www.eta-elektrotechnik.com](http://www.eta-elektrotechnik.com) Innungsfachbetrieb

Das Ferien-Highlight im Februar



**Karls**  
1921

**12. EISWELT**  
*Rock'n'Roll*  
JETZT NEU



**EUROPAS GRÖSSTE EISFIGUREN-AUSSTELLUNG**  
Karls Erlebnis-Dorf · Rövershagen bei Rostock · täglich 8-19 Uhr

**Bauelemente Zimkendorf GmbH & Co. KG**



- Fenster • Rollläden • Rolltore
- Haustüren • Innentüren
- Wintergärten • Überdachungen
- Markisen • Plissees

Hauptstraße 24 · 18442 Zimkendorf  
Telefon 038321 - 666 47 · Telefax 038321 - 666 48  
Mobil 0178 - 777 42 70  
E-Mail: mbzimkendorf.kirsch@t-online.de

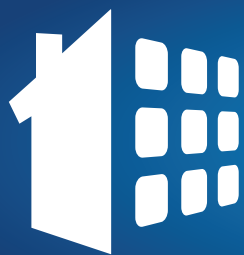


**Firma Oehlckers**  
Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb



- \* Beseitigungen von Rohrverstopfungen innerhalb und außerhalb des Hauses mit **24-Stunden-Service 0171/8025628**
- \* Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen, Abscheideranlagen und Pumpenschächten
- \* Dichtheitsprüfung mit Luft und Wasser
- \* TV-Kanalinspektion und Ortung
- \* Pflege von Parkplatz und Grünanlagen
- \* Pflasterarbeiten
- \* Straßeninstandhaltung mittels Blow Patcher und Asphalt aus Thermocontainer
- \* Erdarbeiten
- \* Winterdienst

**Hagen Oehlckers**  
Ostring 4 · Gewerbegebiet Plummendorf · 18320 Ahrenshagen Daskow  
Tel.: (0 38 21) 71 35 38, Fax: 71 35 39, Funk: (01 71) 8 02 56 28  
E-Mail: info@firma-oehlckers.de, Webseite: www.firma-oehlckers.de



ZUHAUSE, DAHEIM –  
BAUEN, WOHNEN, LEBEN

Wir suchen dringend

für Kauf-  
und Pachtinteressenten

**Ackerland  
zu Höchstpreisen**

ackerlandmakler.de

Tel: 0385 55586466



Fliesenlegerfachbetrieb  
Neubau, Altbau-Reparatur, Silikonerneuerung  
Ihr Fliesenleger vor Ort  
**R. SCHÖN**  
Dorfstrasse 28 18513 Splietsdorf  
Tel. 0173 957 58 48

**Dachdeckerei Fitzner**

Rohrdacheindeckungen  
Stein, Papp & Gründächer  
Klempner und Reparaturarbeiten  
Finanzierung möglich!

Krummenhagener Str. 10 • 18442 Krummenhagen  
Tel.: 03 83 27/6 97 06 • Fax: 03 83 27/6 97 32 • Mobil: 01 70/2 86 19 30  
davidfitzner@t-online.de

### Vollbiologische Kleinkläranlagen

mit Zulassung, aktueller Stand der Technik

Antragstellung - Planung - Lieferung  
Montage - Inbetriebnahme - Wartung

alles aus einer Hand  
Eigenleistung möglich



Alther Pumpen GmbH  
17489 Greifswald  
www.alther.de

Am Helmshäger Berg 6a  
Telefon: 0 38 34/5 75 60  
alther-pumpen@t-online.de



Jörg Steinnagel „Der Landschaftsgärtner“

- > Komplettpflege vom Rasenmähen bis zum Baumschnitt
- > Pflege von Grün- und Ferienanlagen
- > Hausmeisterdienste

Tel.: 038331/60897 Mobil: 0178/7248988  
galabau-steinnagel@t-online.de

**Voss-Holz** [www.voss-holz.de](http://www.voss-holz.de)  
Tel. (03 83 22) 8 68  
Fax 5 11 74

- Baulistenholz bis 13 m Länge
- Brettschichtholz + Konstruktionsvollholz
- Nagelplattenbinder + Fertigabbund
- Profilholz, Rauhpund, Massivholzdielen
- Riffelbohlen + Pallisaden + Carports

**An den Hellbergen • 18461 Franzburg**

## STRATIGABAU

Straßen-, Tief- und Galabau

MEISTERBETRIEB für

Straßen - Wege - Pflasterarbeiten  
Regenentwässerung - Schmutzentwässerung  
Kläranlagen - Schächte - Außenanlagen - Erdbau  
Zaunbau - Rohrleitungen - Natursteinarbeiten

Jens Kerstan · Dorfstraße 10 · 18513 Splietsdorf  
Tel.: 038325/65557 · Fax: 038325/65554 · Handy 0171/9457173  
e-mail: stratigabau@t-online.de · www.stratigabau.de

 **Landgesellschaft**  
Mecklenburg-Vorpommern mbH



**Wir kaufen Ackerland und Grünland**

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.  
**Sprechen Sie uns an, Frau Klatt berät Sie gern!**  
Telefon: 03834 832-48 · E-Mail: ilona.klatt@lgmv.de

[www.lgmv.de](http://www.lgmv.de)

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Walther-Rathenau-Str. 8a · 17489 Greifswald

### Von der Planung bis zur Fertigstellung:

- Neueindeckungen • Flach- & Steildachsanierungen
- Dachaufstockungen • Dachbaustoffhandel
- Finanzierungen aller Art

**HEICK**   
Bedachungsunternehmen GmbH

Innungsbetrieb Mecklenburg-Vorp. • Inh. Dachdeckermeister T. Heick  
18442 Steinhagen · Mühlenweg 1 · [www.heick-gmbh.de](http://www.heick-gmbh.de)  
Tel.: 038327/60628 · 0171/5013381 · Fax: 038327/60173





# Ihre Gesundheit in besten Händen



- Anzeige -

## Bei Schwindel im Alter vertraue ich dem Experten!

„In den Herbstferien wollten wir mit unserer Enkeltochter an der Elbe entlang radeln“, erzählt Sylvia H. (66) aus Oldenburg. „Aber dann bekam ich diese leichten Schwindelattacken und ich traute mich manchmal kaum noch Rad zu fahren aus Angst, das Gleichgewicht zu verlieren.“\*

Die schöne Fahrradtour wäre deshalb beinahe ausgefallen, aber dann fragte Sylvia eine Bekannte um Rat.

„Sie wies mich auf Vertigo Hennig® hin. Ein hochwertiges homöopathisches Medikament von Hennig Arzneimittel, dem Experten mit über 30 Jahren Erfahrung in der Therapie von Schwindel und Gleichgewichtsstörungen.“

Die natürlichen Inhaltsstoffe

in Vertigo Hennig® fördern die Durchblutung im Gehirn und können so den Gleichgewichtssinn wieder normalisieren.

„Schon nach kurzer Zeit waren die Symptome verschwunden und wir konnten uns doch noch auf den Weg machen“, berichtet Ehemann Thomas. „Zusätzlich beugen wir Schwindelbeschwerden mit viel Bewegung wie Schwimmen, Federball und Tanzen vor und für die Osterferien planen wir jetzt eine längere Radtour durch Schleswig-Holstein von Küste zu Küste!“

„Bei Schwindel im Alter sollte man dem Experten vertrauen“, findet Sylvia. Sie ist wieder ganz die Alte und kann unbeschwert in die Pedale treten!

\*Dieser Artikel ist Erfahrungsberichten nachempfunden und teilweise abgeändert.



**Vertigo Hennig® erhalten Sie rezeptfrei in Ihrer Apotheke.**

**Natürlich wirksam bei Schwindel im Alter**

Vertigo Hennig® Tabletten. Homöopathisches Arzneimittel. Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Schwindel im Alter bei Hirngefäßverkalkung. Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Enthält Lactose. Stand der Information: Januar 2013. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. HENNIG ARZNEIMITTEL GmbH & Co. KG · Liebigstraße 1-2 · 65439 Flörsheim am Main

## Diclo-ratiopharm® Schmerzgel

Wirkt direkt am Schmerz und pflegt die Haut

- Anzeige -

Zwei von drei Bundesbürgern leiden jährlich mindestens einmal unter Gelenk- oder Rückenschmerzen<sup>1</sup>. Der Wirkstoffklassiker Diclofenac stoppt den Schmerz, indem er die schmerzbringenden Botenstoffe hemmt. Besonders schonend ist Diclofenac als Liposomen-Emulsionsgel (z. B. Dicloratiopharm® Schmerzgel): Das Emulsionsgel wird direkt auf die schmerzende Stelle aufgetragen und kühlt dabei das entzündete Gewebe. Die im Gel enthaltenen Liposomen verbinden sich beim Auftragen mit der Haut. Der Wirkstoff dringt so leichter in das entzündete Gewebe ein, wo er den Schmerz stoppt.

trocknen können, wirken die Liposomen im Dicloratiopharm® Schmerzgel sogar leicht rückfettend. So verbindet Dicloratiopharm® Schmerzgel die pflegenden Eigenschaften einer Creme mit dem kühlenden Effekt eines Gels.

Quelle: Pfingsten, M., Hildebrandt J., Rückenschmerzen, in: Schmerzpsychotherapie. Krämer-Herwig, Freilich, Klinger, Nilges (Hrsg.), Springer 2007, pp.405-425.



**Diclo-ratiopharm Schmerzgel, Diclofenac-Natrium 10 mg/g Gel.**  
 Wirkstoff: Diclofenac-Natrium.  
 Anwendungsgebiete: Zur äußerlichen Behandl. von Schmerzen, Entzündungen und Schwellungen bei: rheumatischen Erkrankungen der Weichteile (Sehnen- und Sehnen Scheidenezündung, Schleimbeutelentzündung, Schulter-Arm-Syndrom, Entzündung im Muskel- und Kapselbereich), degenerativen Erkrankungen der Extremitätengelenke und im Bereich der Wirbelsäule, Sport- und Unfallsverletzungen (Verstauchungen, Prellungen, Zerrungen).  
 Warnhinweis: Gel enthält (3-Sin-Phosphatidylcholin (Soja), Sojaöl. Apothekenpflichtig. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand: 5/14.

## Ambulanter Pflege- und Betreuungsservice G. Magdanz

Pflegezeit ist Lebenszeit!

### meine Angebote:

- Grundpflege und Behandlungspflege
- Nachsorge nach Krankenhausaufenthalten
- Verhinderungs- und Urlaubspflege
- individuelle Leistungen nach Absprache
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten und -gängen
- Begleitung zu Arztbesuchen
- Vermittlung von Fußpflege/ Podologen, Physio-, Ergo- und Logopädie für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung



### Ihre Gudrun Magdanz, Verantwortliche Pflegefachkraft

Grabower Str. 9, 18445 Nisdorf, Tel. 038323/81147  
 Funk: 0176/88004956, Fax: 038323/269642  
[www.pflegeservice-magdanz.de](http://www.pflegeservice-magdanz.de), [gudrun-magdanz@t-online.de](mailto:gudrun-magdanz@t-online.de)

- Anzeige -

## Jung und dynamisch, alt und was dann?

Viele Menschen haben durch ihre Beschäftigungsaufgabe, mit dem Rentnerdasein, schleichend den sozialen Kontakt zur Gemeinschaft verloren oder wurden durch Krankheit aus dem Berufsleben gerissen. Von nun an vergeht ein Tag wie jeder andere. Es beschäftigt sie die Frage: War das jetzt alles?

Erhalten Sie sich Ihre Unabhängigkeit so lange wie möglich. Gönnen Sie sich etwas mehr als nur die häusliche Pflege. Kleine Einschränkungen sollten Sie nicht daran hindern, wieder am Leben teilzuhaben, sich schöne

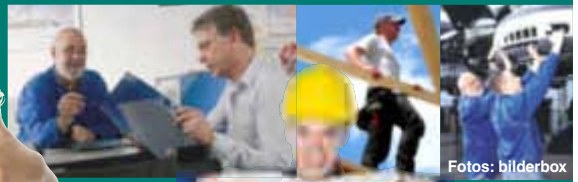
Höhepunkte zu schaffen. Mein Leistungsspektrum ist breit gefächert. Es beinhaltet die medizinische, pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung von relativ einfachen Handreichungen, bis hin zu fachspezifischer Krankenpflege. Parallel zu allen Pflegeleistungen biete ich Ihnen, je nach Wunsch und Bedürfnis, ein breites, vielseitiges und individuelles Betreuungsangebot.

Weitere Details sind jederzeit mit mir abstimmbare.

Ihre Gudrun Magdanz

# Ihr Fachmann in der Region

Wir beraten  
Sie gern!



Fotos: bilderbox

kompetent ■ individuell ■ fachgerecht



## eurorepar

### Autohaus Kasten

Inh. Christian Hübner

Alte Dorfstraße 1 a  
18442 Jakobsdorf

Tel.: 03 83 27/6 04 45

Werkstatt: 03 83 27/6 04 77

Fax: 03 83 27/6 04 78

Neu- und Gebrauchtwagen

Finanzierung, Service

Wartung + Reparatur

für alle Marken

Abschlepp- und Reifendienst

[www.autohauskasten.de](http://www.autohauskasten.de)

Unser Team freut sich  
auf Ihren Besuch!



Hochzeits- & Hausmesse  
in Duvendiek

Samstag, 14. März 2015

10.00 - 17.00 Uhr

Hochzeit mitten in der Natur

Jugendweihe- & Konfirmationsmesse

Eintritt frei

Kranichblick 11, 18442 Duvendiek

Telefon: 038321/60128, [www.ostseelandurlaub.de](http://www.ostseelandurlaub.de)

Verlosung  
10 %  
für Ihre Feier im  
Naturcamp

# FAHRSCHULE GREIF



Anmeldung:

Mo. u. Mi.

16.30 - 17.00 Uhr

Unterricht:

Mo. u. Mi.

17.00 - 20.00 Uhr

- Ausbildung für PKW, Motorrad, LKW u. Bus
- Punkteabbau u. Nachschulungen
- Ferienlehrgänge
- Berufskraftfahrer - Aus- und Weiterbildung
- Zertifizierter Bildungsträger nach AZWV

18442 Negast, Hauptstraße 25 b

Telefon: 03 83 27/69 99 59

Haben Sie eine **Nachricht**  
für jemanden?

Wir verpacken sie in einer

aussagekräftigen **Anzeige!**



# FLYER GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles  
aus einer  
Hand!



VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: [ag@wittich-sietow.de](mailto:ag@wittich-sietow.de)

## Deutscher Kurzkrimi-Preis KRIMIAUTOREN GESUCHT!

Das Krimifestival  
Tatort Eifel und  
der KBV-Verlag  
ermitteln den  
besten Krimi zum  
Thema „Helden  
und Legenden“.

### Tatort Eifel

Weitere Informationen unter:

[www.tatort-eifel.de](http://www.tatort-eifel.de) und

[www.facebook.com/TatortEifel](http://www.facebook.com/TatortEifel)

Einsendeschluss:

15. April 2015

[www.tatort-eifel.de](http://www.tatort-eifel.de)